



Feldschützengesellschaft Richigen

Jahresbericht des Präsidenten 2019

Das Schiessjahr 2019 ist schon wieder durch und ich darf in den nächsten Zeilen oder Seiten den Rückblick auf das Jahr 2019 zusammenfassen. Wie in den letzten Jahren stand auch dieses Jahr ein vollgepacktes Programm an. Im Jahresprogramm waren 21 Freie Übungen, 18 Schiessanlässe und 12 weitere Anlässe zu finden. Mit den weiteren Terminen von freien Schiessen, Gruppenmeisterschaft, Amtscup usw. ergab das in etwa 50 Schiessgelegenheiten für jeden Schützen des Vereins. Schlussendlich eine Menge Zeit um die Schiessfähigkeit jedes einzelnen zu verbessern oder der Geselligkeit ein bisschen zu frönen.

Nach dem **Laserschiessen** im Hornusserhüsi im Winter hat das Schiessjahr im Wolfacker in Ittigen mit dem **Märzschiessen** gestartet. 10 Schützen haben sich versucht. Bei gutem aber noch eher kalten Bedingungen. Das Team CRAFT hat mit 470Pt. den Rang 5 erreicht. Bei den Einzelschützen sah das wie folgt aus. Lehmann Franz 96Pt., Stieger Werner 96Pt., Lehmann Thomas 95Pt., Schneider Matthias 95Pt. Gerne könnt ihr die Trefferbilder aller Schütze auf der Homepage (www.shooting-event.ch) anschauen. Gefreut hat mich, dass wir mit Willi Bastian 70Pt. und Scheider Florian 91Pt zwei U21 dabei hatten.

So richtig gestartet wurde die Schiesssaison aber Mitte April mit dem **Richigen-CUP**. Beim ersten CUP im Jahr 2016 waren wir 16 Schützen. Im zweiten Jahr 13 Schützen. Leider sind dieses Jahr nur noch 9 Schützen zur Qualifikation angetreten. Idee des CUP war es, möglichst viel Schiesspraxis für alle zu bekommen. So müssen wir uns glaub eine neue Idee einfallen lassen für das nächste Jahr. Doch zu den Resultaten. In der Qualifikation belegten Stieger Werner 96Pt., Schneider Matthias 95Pt. und Aebischer Urs 95Pt. die ersten Plätze. In der ersten Runde konnte sich Stieger Werner 96Pt. und Frauchiger Theo 95Pt. ein Finalticket sichern. In der dritten Runde hat es für Lehmann Thomas 93Pt. und Bigler Res 89Pt. für den Final gereicht. In der am härtesten umkämpften Runde zwei und vier konnte sich Aebischer Urs 92Pt. durchsetzen. Mit dem besten Jungschützen Schneider Florian 91Pt. war das Finalfeld komplett. Leider konnte Bigler Res aus terminlichen Gründen nicht zum Final antreten. Wie immer wurde in einem kommandierten Finalmodus eines grossen Schützenfestes geschossen. Aus der Situation das Beste machen konnte Stieger Werner 339Pt. und erreichte vor Schneider Florian 335Pt. den ersten Rang. In den vorherigen Runden mussten Aebischer Urs 249Pt., Lehmann Thomas 176Pt. und Frauchiger Theo 87Pt. aufstehen. Die drei auf dem Podest durften einen Gutschein vom Restaurant Untergrenchenberg in Empfang nehmen. Vielen Dank dem Sponsor!

Ende Mai wurde das traditionelle **Feldschiessen** durch die Feldschiessenkommission der VSGW durchgeführt. Vielen Dank den Organisatoren und den vielen Helfer, dass wir mit 218 (-2) Schützen im Lehn schiessen durften. Für Richigen schossen 89 (-11) Schützinnen und Schützen. Wird die Teilnehmerzahl mit dem alternierenden Gästefeuere bereinigt, ergibt dies in etwa 4 Schützen mehr für unseren Verein. Als Platzsieger erreichte Zwahlen Heinz (VSS) 69Pt. als einziger die hohe Punktzahl von fast 70Pt. Von den Richigier erreichte Frauchiger Theo 68Pt., Di Pietrantonio Alessandro 68Pt. und Lehmann Thomas 67Pt. die besten Plätze. Die Damenkonkurrenz wurde durch Lehmann Nicole 65Pt. gewonnen. Der beste Veteran aus den Richiger Reihen war Bigler Res 61Pt. Bei den Junioren konnte sich Oberli Bernhard 60Pt. feiern lassen. Im immer wieder spannenden Schützenkönigfinal konnten 7 Richiger starten. Mit viel Können konnten die ersten drei Plätze belegt werden. Im Detail bedeutetes dies folgende Rangierungen. Rang 1 Frauchiger Theo 69Pt., Rang 2 Lehmann Thomas 66Pt., Rang 3 Lehmann Nicole 66Pt., Rang 7 Di Pietrantonio Alessandro 62Pt., Rang 10 Tüscher Samuel 60Pt., Rang 13 von Wartburg Michel 56Pt. und Rang 14 Blaser Bernhard 56Pt. Nach dem anstrengenden Schiessen durften wir das Erlebnis bei einem gemeinsamen Nachtessen feiern und den Abend im Lehn ausklingen lassen.

Anfangs September durften wir in Bärswil am **Bärenschiessen** mit 16 Teilnehmer im Sektionskampf um den Holzbären antreten. Neben den Pflichtschützen zählt jedes weitere Resultat um den Vereinsschnitt anzuheben. Mit dem Sieger Lehmann Thomas 98Pt. in der Einzel-Gesamtrangliste konnten wir ein bisschen vom Bären träumen. Doch auch die weiteren Resultate Aebischer Urs 96Pt. (Rang 9), Stieger Werner 96Pt. (Rang 12), Schneider Florian 95Pt. (Rang 19), Frauchiger Theo 94Pt. (Rang 20) und Frauchiger Sabrina 94Pt. (Rang 22) von 177 Schützen können sich mehr als sehen lassen. So wurde es im Festzelt nach einem feinen Nachtessen spannend. Richigen belegte mit 93.563Pt. den Rang 1 vor Wohlen bei Bern mit 93.321Pt. Es wurde sehr, sehr knapp und hat jeden Punkt jedes Schützen gebraucht. So durften wir den Bären als Wanderpreis mitnehmen und die Bargabe für den ersten Platz entgegennehmen. Den Schützen von Bärswil möchte ich herzlich für den schönen Schiessanlass danken. Es macht immer wieder Spass bei euch.

Ende September durften wir dann auch noch sehr spät im Schiessjahr den Sektionsanlass mit dem **Emmentalischen Landesschiessen** bestreiten. Voller Hoffnung sind wir nach der Waffenkontrolle in Huttwil in den Wasen gereist und hofften auf beste Schiessbedingungen. Aber vorweg, die wechselnden Licht-, und Windverhältnisse habe die Situation nicht einfach gestaltet. So waren die besten Fähigkeiten gefragt. Die 18 Schützen erreichten in der **Vereinskonkurrenz** den guten Rang 32 von 53 mit 92.835Pt. Dabei stachen Schneider Matthias 95Pt. und Frauchiger Sabrina 95Pt. besonders heraus. Des Weiteren sind folgende Resultate speziell zu erwähnen: **Kunst** Aebischer Urs 465Pt., Schneider Matthias 463Pt., Frauchiger Theo 453Pt., Lehmann Thomas 453Pt. **Militär** Stieger Werner 377Pt. **Serie** Lehmann Thomas 58Pt., von Wartburg Michel 57Pt., Frauchiger Sabrina 56Pt., **Auszahlung** Lehmann Thomas 59Pt., Schneider Matthias 59Pt., Aebischer Urs 57Pt., Frauchiger Theo 57Pt., Lehmann Franz 57Pt., Lehmann Thomas 87 57Pt., Schneider Florian 57Pt., Schürch Werner 48Pt., **Emmental** Schneider Florian 58Pt., Lehmann Franz 57Pt., Bigler Res 53Pt., Läderach Fritz 53Pt., **Kranz** Schneider Florian 59Pt., Stieger Werner 58Pt., Aebersold Kathrin 56Pt. **Veteranen** Stettler Herbert 425Pt. **Junioren** Willi Bastian 71Pt., Furrer Juri 65Pt., Walder Christof 63Pt.



Feldschützengesellschaft Richigen

Jahresbericht des Präsidenten 2019

Gruppenwettkampf Team CRAFT 2256Pt. Rang 14 von 64 mit Sabrina, Theo, Thomas, Matthias und Werner. So konnte jeder Schütze mindestens einen Kranz oder mehr mit nach Hause nehmen. Leider haben wir es nicht geschafft, am gleichen Tag alle im gleichen Schiessstand zu schiessen, auch wenn genügend Scheiben vorhanden waren. Doch vielleicht schaffen wir es an den nächsten Schiessanlässen wieder als gemeinsame Gruppe aufzutreten. Am Abend durften wir im Rössli bei Oski eine sehr gute Wildspezialität geniessen und über die Erlebnisse plaudern.

In der **Emmentalische Mannschaftsmeisterschaft** hatten wir dieses 2 Gruppen am Start. Dies bedeutet es haben jeden Monat mindestens 16 Schützen geschossen. Vielen Dank Matthias für die Organisation und Koordination, dass es so gut geklappt hat. In der 3.Liga ist Richtigen Feld I in der Grundzusammensetzung Andreas Bigler, Florian Schneider, Matthias Schneider, Theo Frauchiger, Franz Lehmann, Kathrin Aebersold, Thomas Lehmann, Werner Stieger mit diversen Ersatzschützen angetreten. Mit einem Schnitt über alle Runden von 724.6Pt. mit einem Minimum von 706Pt. und einem Maximum von 743Pt. konnten 2 Runden gegen die Sportschützen Trub II und Häutligen Feld II gewonnen werden. Gegen FS Trimmstein Eichi I, SG Oberdiessbach III und Brenzikofen Schützen I ist die Gruppe mit 10 bis 23Pt. unterlegen. Dies reichte zum Platz 4 in der Gruppe B. Die Gruppe Richigen Feld II konnte in 4.Liga Gruppe A starten. Viele Schützen waren aus dem Jungschützenkurs unabhängig von Vereinszugehörigkeit. Mit insgesamt 3295Pt. und einem Schnitt von 659Pt. konnte der Rang 5 belegt werden. Um 4Pt. hat es leider für keinen Sieg gegen einen anderen Gruppenegegner gereicht. Doch im nächsten Jahr reicht es sicher!

Eine der sportlichsten Herausforderung jedes Jahr für Standardgewehrscützen ist die **Gruppenmeisterschaft**. So ist die Anspannung immer wieder sehr hoch und nicht geplante Ereignisse lassen den Puls oder die Nervosität in ungeahnte Höhen steigen. So wird dann eine ruhige und konzentrierte Vorbereitung schwierig. Mein Highlight ist dazu immer der Kantonalfinal in Thun um 7:25Uhr. 5min vor Schiessbeginn. Die Atmosphäre ist so geladen, dass die Luft knistert, alle sind voll konzentriert und fokussiert. Wenn man jemand anspricht mit mehr als einem «guten Morgen», könnte es gefährlich werden. Doch zu den geschossenen Resultaten. In der Sektionsrunde sind Richigen I 939Pt. und Richigen II 907Pt. schon einmal in den Wettkampf gestartet. Das Einzelwettschiessen in Arni gestaltete sich unerwartet schwierig. So musste Richigen I mit 919Pt. um die Qualifikation für die Landesteilrunde bangen. Mit Rang 10 reichte es dann aber um 11Pt. Für Richigen II 895Pt. war es das Ende des Wettkampfes. An der Landesteilrunde war es dann so eine Sache. Die erste Runde konnte Richigen I mit guten 948Pt. abschliessen. In der zweiten Runde ging dann das Bangen los. Die 924Pt. waren nicht der Brüller. In Summe reichte es mit 936Pt. auf den 7 Platz und damit für die letzte qualifizierte Gruppe für den Kantonalfinal. Mit dem Einzelresultat von 196Pt. war Frauchiger Sabrina eine der höchsten auf dem Schiessplatz. So ging es nach Trimstein zu der ersten Hauptrunde. Die Schonzeit war jetzt vorbei. Mit sensationellen 960Pt. hatte die Gruppe Richigen I stark vorgelegt und konnte mit dem zweiten Gruppenrang in die Runde 2 einziehen. Die Einzelresultate waren wie folgt, Lehmann Thomas 196Pt., Aebischer Urs 188Pt., Frauchiger Theo 190Pt., Schneider Matthias 193Pt. und Stieger Werner 193Pt. Die 2. Hauptrunde wurde dann nicht einfacher. Mit den Resultaten Lehmann Thomas 194Pt., Lehmann Franz 187Pt., Frauchiger Theo 193Pt., Schneider Matthias 189Pt. und Stieger Werner 192Pt. ergab es ein Gruppenresultat von sehr guten 955Pt. Um 2 Punkte reichte es nicht in die dritte Runde ☹️ Wenn wir ein paar 90er weniger geschossen hätten, dann hätte es gereicht. Irgendwann schaffen wir es. So hofften wir den Schwung der guten Resultate mit nach Thun an den Kantonalfinal mitnehmen zu können. Doch es kam dann ein bisschen anders. Mit einem Gruppenresultat von 923Pt. war kein Blumentopf zu gewinnen. Das reichte für den Platz 28. Es fehlten 14Pt. auf die Qualifikation für die nächste Runde. Ein machbares Resultat, aber man muss es immer zuerst schiessen.

Im **Amtscup** starteten wir dieses Jahr mit zwei Gruppen. Die Gruppe Benchen 667Pt. konnte sich in der ersten Runde gegen die Kratzmattschützen Chäsrauft 678Pt. als eine der 21 Höchstausscheidenden Gruppen in die Runde 2 retten. In der Runde 2 war dann aber für die Gruppe Benchen 655Pt. gegen Biglen Wirbelwind 671Pt. Endstation. Für das Team CRAFT war der diesjährige Amtscup auch nicht länger als 2 Runden. In der ersten Runde reichten die sehr guten 717Pt. gegen Häutligen Gantrisch 701Pt. klar zu einem Sieg. Schneider Matthias hatte in dieser Runde supergute 147Pt. In der 2 Runde kam es zum Aufeinandertreffen des Team CRAFT gegen Waldrand von Grosshöchstetten. Von vorneherein war klar, dass es eine knappe Angelegenheit werden wird, und so kam es dann auch... Die Führung wechselte mehrmals ab. Pavelino Langenegger zeigte als letzter Schütze von Grosshöchstetten, wie man es machen kann und schoss 147 Pt. Bis dahin hatten wir noch 6 Pt. Vorsprung. Werner Stieger hatte grossen Druck und musste in beschränkter Zeit 142 Pt erreichen. Leider waren es dann 141 Pt. was den Punktegleichstand von 708 Pt. bedeutete. So ging Grosshöchstetten mit dem höheren Einzelresultat als Sieger vom Platz. So gab es für alle ein bisschen mehr Zeit für was anderes als Amtscup, schade.

Dank dem Sponsor Urs Aebischer durften wir auch dieses Jahr den **Aebischer-Cup** bestreiten. Vielen Dank Urs. Als Gewinner mit einem spektakulären Resultat von 98Pt. konnte sich Fauchiger Theo feiern lassen. Schneider Matthias 93Pt. war im Final unterlegen und musste sich mit Rang 2 trösten. Die zwei Finalisten hatten sich gegen Lehmann Franz 87Pt. (Schneider Matthias 96Pt.) und Aebischer Urs 91Pt (Frauchiger Theo 94Pt.) durchgesetzt. In der 3. Runde schieden Lehmann Thomas 91Pt., Läderach Fritz 91Pt., Schürch Werner 83Pt. und Aebersold Kathrin 90Pt. aus. Mit Glanzresultaten konnten Frauchiger Theo 96Pt. und Lehmann Franz 96Pt. brillieren. In der Runde zwei kam es zu dem knappsten Resultat des gesamten Cups und dies auch noch auf hohem Niveau. Kathrin Aebersold 95Pt. konnte sich gegen Stieger Werner 95Pt. problemlos durchsetzen. Des Weiteren sind in dieser Runde Walder Christof 80Pt., Blaser Bernhard 80Pt., Willi Bastian 73Pt., Zwicker Felix 83Pt. und Bigler Res 84Pt.



Feldschützengesellschaft Richigen

Jahresbericht des Präsidenten 2019

ausgeschieden. Wegen der wenigen Teilnehmer musste auch in der Runde 2 in zwei Gruppen in 3-er Paarungen geschossen werden. Als Spitzenresultat ist Frauchiger Theo 97Pt. und Aebischer Urs 97Pt. zu erwähnen. In der 1. Runde haben 5 Schützen nicht geschossen und sind so ausgeschieden. Wenn wir nicht wieder mehr Schützen an den Cup bekommen, ist schon bald eine Schiessrunde fragwürdig.

Das **Endschiessen** durften wir dieses Jahr mit Worb und Vechigen zusammen im Lehn durchführen. Gestartet hat es mit einem Morgenessen. Nachdem alle einen vollen Bauch hatten, konnte auch der Schiessbetreib langsam starten. Mit den verfügbaren 5 Scheiben für Richigen konnte das Endschiessen problemlos durchgeführt werden. Im 10er-Stich ging es um die letzten Platzierungen für die Jahresmeisterschaft. So wurden die einzelnen Schützen gut beobachtet. Frauchiger Sabrina 95Pt. holte sich den ersten Platz für Läderach Fritz 91Pt. Dahinter kam eine breite Front mit 93Pt. (umgerechnet 90.21Pt.). In der 93 Gruppe waren Frauchiger Theo, Aebischer Urs, Stieger Werner, Lehmann Thomas und Aebersold Kathrin. So wird natürlich eine Platzänderung in der Jahresmeisterschaft schwierig. Im Glückstich zählte immer die letzte Zahl von drei Schüssen auf die 100er Wertung. Sprich pures Glück für jeden. Eine 09 ist gerade so gut wie eine 99 aber der 100 bringt nichts. Am meisten Glück hatte Zwicker Felix mit total 992Pt. Aber nur einen mickrigen Punkt weniger hatte Blaser Bernhard 991Pt. Den dritten Platz viel Schneider Florian 965Pt. in den Schoss. Mit dem Nachdoppel Wettkampf entbrannte dann der Wettstreit um die höchsten Punktzahlen. Auf den ersten drei Rängen rangierte Stieger Werner 945Pt., Lehmann Thomas 941Pt. und Frauchiger Theo 940Pt. Am Abend gab es ein gemütliches Beisammensein im Rössli bei einem genüsslichen Abendessen.

Die **Jahresmeisterschaft** haben dieses Jahr trotz Streichresultat nur 12 Schützen komplett geschossen. Das ist meines wissendes ein neuer Minusrekord. Die Charakteristik der Rangliste war nach dem Feldschiessen und Obligatorischen schon ziemlich klar. Für grosse Aufholjagten schießt das Teilnehmerfeld zu konstant und zu einheitlich. Mit dem Streichresultat können auch allfällige Patzer in einem Schiessen ausgebügelt werden. Gewonnen hat den Wettkampf mit einem Hattrick, zum dritten Mal in Folge, Lehmann Thomas mit 529Pt geschossen und 555.122Pt. umgerechnet. Auf den zweiten Platz rangiert Frauchiger Theo 524Pt. / 550.273Pt vor Stieger Werner 523Pt. / 547.738Pt. Die weiteren Kranzkarten gehen an Schneider Matthias 516Pt. / 539.972, Aebischer Urs 515Pt. / 539.394Pt. und Frauchiger Sabrina 515Pt. / 539.003Pt. Diese Gruppe war am Schluss sehr nahe beisammen. Die weiteren Schützen welche die Jahresmeisterschaft fertig geschossen haben sind Läderach Fritz 496Pt. / 529.643Pt., Lehmann Franz 506Pt. / 529.490Pt., Bigler Res 492Pt. / 525.901Pt., Aebersold Kathrin 497Pt. / 519.003Pt., Lehmann Thomas 87 497Pt. / 519.001Pt. und Schürch Werner 465Pt. / 498.201Pt.

Das **Chlausenschiessen** war dieses Jahr ein bisschen speziell. Zum einen konnten wir das letzte Mal auf der alten Anlage schießen und zum anderen hatte es sehr viel wechselnden Wind, was man den Resultaten ansah. Wir Richiger waren 13 Schützen von insgesamt 92. Trotz den widrigen Bedingungen konnte Stieger Werner 174Pt. das Chlausenschiessen gewinnen. Auf Platz 7 rangierte Schneider Florian mit 169Pt. welche er mit einem Stgw.57 geschossen hatte. Auf den Rängen 9,10 und 11 waren unsere Gäste, welche für Richigen starten, mit der gleichen Punktzahl Kunz Andreas 169Pt., Langenegger Pavelino 169Pt. und Zingg Stephan 169Pt. zu finden.

Neben den Schiessanlässen waren auch dieses Jahr diverse Anlässe auf dem Programm um den Verein zu repräsentieren oder Geld zu verdienen. Doch auch sportliche Aktivitäten neben dem Schiessen gab es. Den **Landi-Muttertagsmärit** konnten wir nicht mehr durchführen. Die Landi hat ihr Konzept komplett umgestellt für den Muttertag und wir Richiger haben keinen Platz mehr im neunten Konzept. Die jährlichen drei **Lottoveranstaltungen** mit dem Lottoverein 51 wie auch das **Risottoessen** mit Dorfpfänger für die Eidgenössischen Wettkämpfer durften wir aber erfolgreich mit allen Helfer aus dem Verein durchführen. Für den **Ski- und Snowboardtag** in Adelboden hat es mangels Teilnehmer nicht gereicht. Auf dem **Curlingeis** haben wir uns zu viert, plus 1 Trainer und einer Zuschauerin ein spannendes Duell geliefert. Am nachfolgenden Nachtessen mit etwa 12 Schützen konnte Oski seine Künste des Käsefondues kochen präsentieren. Erwähnen möchte ich auch noch das **Freundschaftsschiessen** aller VSGW Vereine mit 300m, 50m und Würfelspiel bei welchem vor allem die Geselligkeit beim Nachtessen im Vordergrund steht. Das ist zum Beispiel einer der Anlässe mit bei welchem es lustig, gemütlich, heiter zu und hergeht und für das Vereinsleben die wertvolle Kollegialität fördert. So hoffe ich im nächsten Jahr auf viele Helfer, Teilnehmer und oder Besucher für die ein bisschen anders geplanten Anlässe des Jahresprogramms 2020.

Die **Veteranen** hatten dieses Jahr auch sehr viele Erfolge zu feiern. Im **Veteranencup** konnte die Gruppe Gässli mit Läderach Fritz, Bigler Res, Lehmann Franz und Schürch Werner bis in die dritte Runde vorstossen. Mit 365Pt., 351Pt. 353Pt. war die Gruppe sehr solide im Wettkampf. Am **26. Eidgenössischen Schützenfest der Veteranen** stand der Jahreshöhepunkt in Zürich an. Die vier Schützen von Richigen konnten alle mit mehreren Kranzresultaten zurückkehren. Bei den Einzelresultaten sind speziell zu erwähnen. Lehmann Franz Militär 386Pt. Rang 4!, Auszahlung 60Pt. sensationeller Rang 3! Läderach Fritz Kunst 428Pt., Bigler Res Auszahlung 55Pt. Schürch Werner 54Pt. Ich denke das Fest war ein spezielles Erlebnis für euch. Am **Jahresschiessen** in Walkringen und Biglen konnten 5 Veteranen teilnehmen. Bei den Einzelresultaten konnten folgende Resultate erzielt werden. Einzelkonkurrenz Lehmann Franz 92Pt., Läderach Fritz 88Pt., Bigler Res 86Pt., Schürch Werner 85Pt., Stettler Herbert 73Pt. Veteranenstich Stettler Herbert 202Pt., Läderach Fritz 292Pt., Bigler Res 329Pt., Schürch Werner 340Pt., Lehmann Franz 365Pt. In der Barauszahlung des Veteranenstichs belegte Schürch Werner mit einem 99P. Tiefschuss den Rang 6.



Feldschützengesellschaft Richigen

Jahresbericht des Präsidenten 2019

An der Hauptversammlung der Schützenveteranen Emmental wurde Erwin Krebs zum Ehrenveteran ernannt und mit der Urkunde sowie dem Gold-Zweig-Anstecker geehrt.

Der **Jungschützenkurs** der VSGW zählte dieses Jahr 8 Jungschützen und eine Jungschützin. 7 der Jugendlichen haben den Kurs erfolgreich beendet. Geführt wurde der Kurs sehr routiniert von Kathrin Aebersold. Thomas Lehmann 87 hatte die Betreuung der weiteren Schiessanlässe der Jungen und Trainings unter seiner Leitung. Vielen Dank euch für den Einsatz, aber auch allen Helfer. So durften auch wieder zwei Schnuppertage, Ferienspass mit vielen interessierten und motivierten Kindern durchgeführt werden. Die Amtscupgruppe der Jungschützen schaffte es bis in die zweite Runde. Die Gruppe Sabrina 485Pt. schaffte die erste Runde dank einer der 7 höchstauscheidenden Gruppenresultate. In der zweiten Runde wurde ein neues Rekordergebnis mit 499Pt. aufgestellt. Leider unterlag die Gruppe trotzdem gegen die Oberthaler 506Pt. Das Jungschützenwettschiessen fand am 6. Juni im Schiessstand Grosshöchstetten statt. Acht unserer Jungs nahmen am obligatorischen Schiessen teil. Oberli Bernhard konnte sich mit dem sehr guten Resultat von 89 Punkten als unser bester Jungschütze auf dem 18 Rang platzieren. Furer Juri, welcher seinen ersten Jungschützenkurs absolviert, erreichte mit 87 Punkten den 33 Rang. Mit 85 Punkten von Walder Christof und 84 Punkten von Willi Bastian konnten wir viele schöne Resultate verzeichnen. Der Emmentalische Nachwuchstag fand am 7. September in Rüegsau statt. Qualifiziert hatten sich dafür über den JU+VE Wettkampf vier Jungschützen am Vormittag und 5 am Nachmittag. Unsere Jungschützen konnten gute Resultate erzielen: Däpp Joel erreichte 82 Punkte, Walder Christof konnte sich mit 89 Punkten auf dem sehr guten 12 Rang einreihen und Willi Bastian durfte sich mit dem hervorragenden Resultat von 94 Punkten sogar als Sieger des Emmentalischen Jungschützentages künden lassen und qualifizierte sich damit für den Kantonalen Nachwuchstag. Gratulieren möchte ich auch den Jungschützen, die den Jungschützenkurs 2019 der VSG Worb die Ränge 1, 2 und 3 erreichten: Oberli Bernhard, Walder Christof und Furer Juri.

Alle Resultate, Bilder zu den Anlässen und diverse Ranglisten zu den freien Schiessen sind auf der Homepage www.fsrichigen.ch aufgeführt.

Dem Vorstand möchte ich für die super Unterstützung und tolle Mitarbeit im ganzen Jahr herzlich danken. Aber auch allen anderen Ehrenmitglieder, Junioren, Jugendliche, Aktive, Veteranen, Mitglieder, Gönner, Helfer, Standwart, Standwirtin, Homepageverantwortlicher usw. gratuliere ich an dieser Stelle gerne zu den soliden, guten, sehr guten und Spitzenresultaten beim Schiessen und danke euch allen sehr herzlich für die getätigten Arbeiten für die Feldschützen Richigen im Jahr 2019.

HERZLICHE GRATULATION und VIELEN HERZLICHEN DANK!!!

Das neue digitale Zeitalter ist im 2019 definitiv bei den Richiger Schützen angekommen. So wurde der WhatsApp-Chat nicht nur als Informationskanal genutzt, sondern auch zum Druck ablassen gegenüber anderer Schützen. Ich denke nicht, dass dies zielführend und Vereinsfördernd ist. Zwischen den stummen Zeilen der Message hat es ganz viel Interpretationsspielraum. Ein Gespräch zwischen Schützen hilft viel mehr und trägt zur Lösung und Deeskalation bei. Die Hauptversammlung hatten wir dieses Jahr nicht im grossen Saal des Rössli, sondern im kleine Grotto. Bei der späten Reservierung war der Saal schon besetzt. Platz hatten wir genügend, doch die Fotos im schlechten Licht im Grotto waren nicht zu gebrauchen. In diesem Jahr ist das Schauspiel der Vergabe der neuen Trefferzeiganlage über die Bühne gegangen. Nach verschiedenen Unstimmigkeiten, Verfahrensfehler und persönlichen Beeinflussungen hat schlussendlich die Firma Imetron den Zuschlag bekommen. Die Anlage wird über den Winter erneuert und wir können im März 2020 auf der neuen Trefferzeiganlage starten (hoffentlich). Wenn ich als Präsident einen Wunsch für das nächste Schiessjahr frei hätte, würde ich mir wünschen, dass wir uns mehr Vertrauen schenken und an dem Erfreuen was wir haben und nicht was uns fehlt.

Für's 2020 wünsche ich Euch allen eine gute Gesundheit, viele gemeinsame fröhliche Stunden, sicheres Schiessen und „**immer guet Schuss**“ mit vielen Schützen!!!

Euer Präsident

Das war die Saison 2019!!

